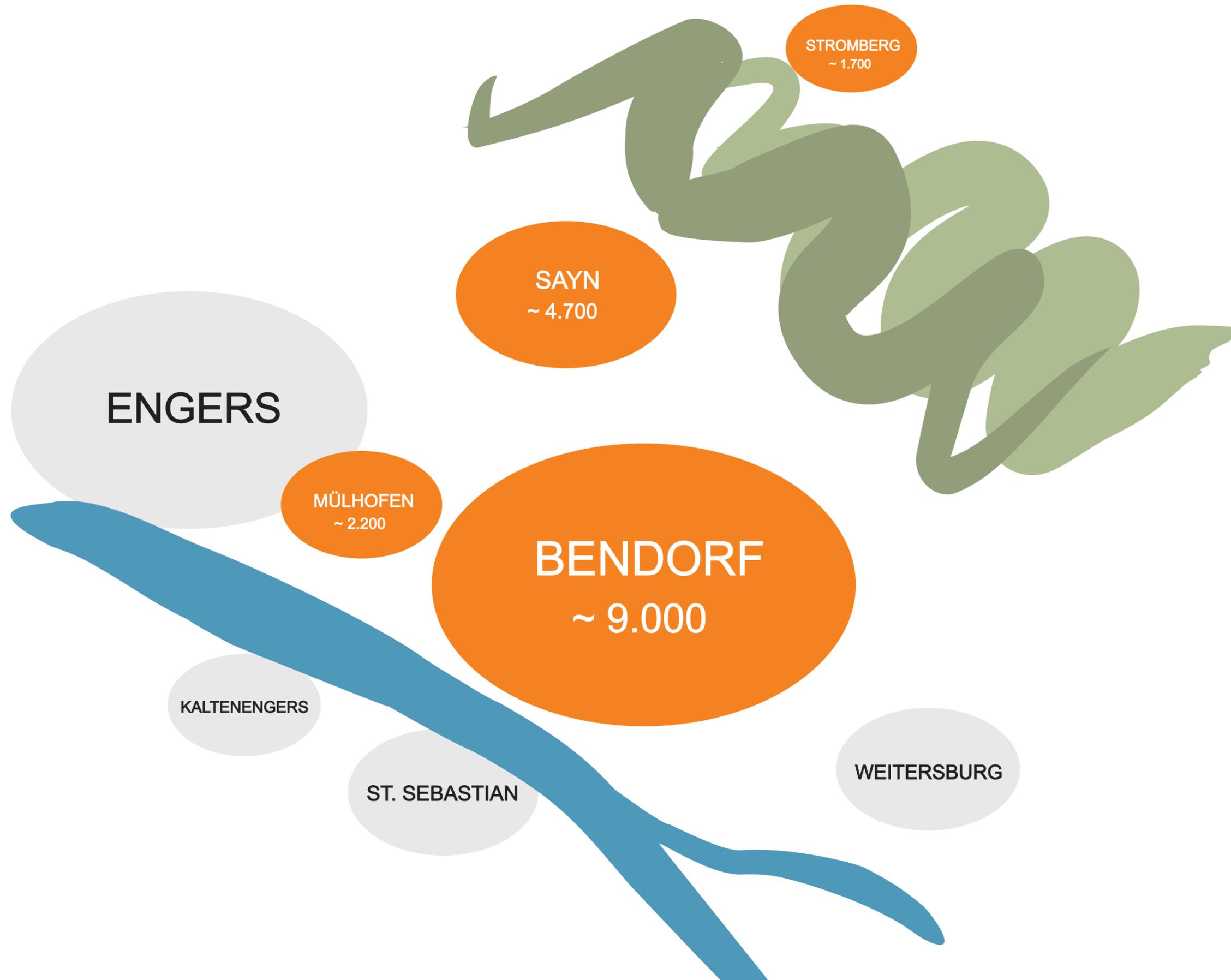


HOCHSCHULE KOBLENZ  
Fachbereich bauen-kunst-werkstoffe  
Lehrgebiet Strategien ländlicher Raum

**Kann das weg oder ist das Bendorf?**  
P - Projekt Master

Prof. Peter Thomé Architekt BDA  
Dipl.-Ing. Julia Trapp

**56170 Bendorf - Landkreis Mayen Koblenz - 16.800 Einwohner**



## **Weiterentwicklung eines innerörtlichen Blocks**

Arbeiten - Wohnen - Freiraum in Ortskernen

Bestandsaufnahme

Bewertung von Strukturen und Gebäuden

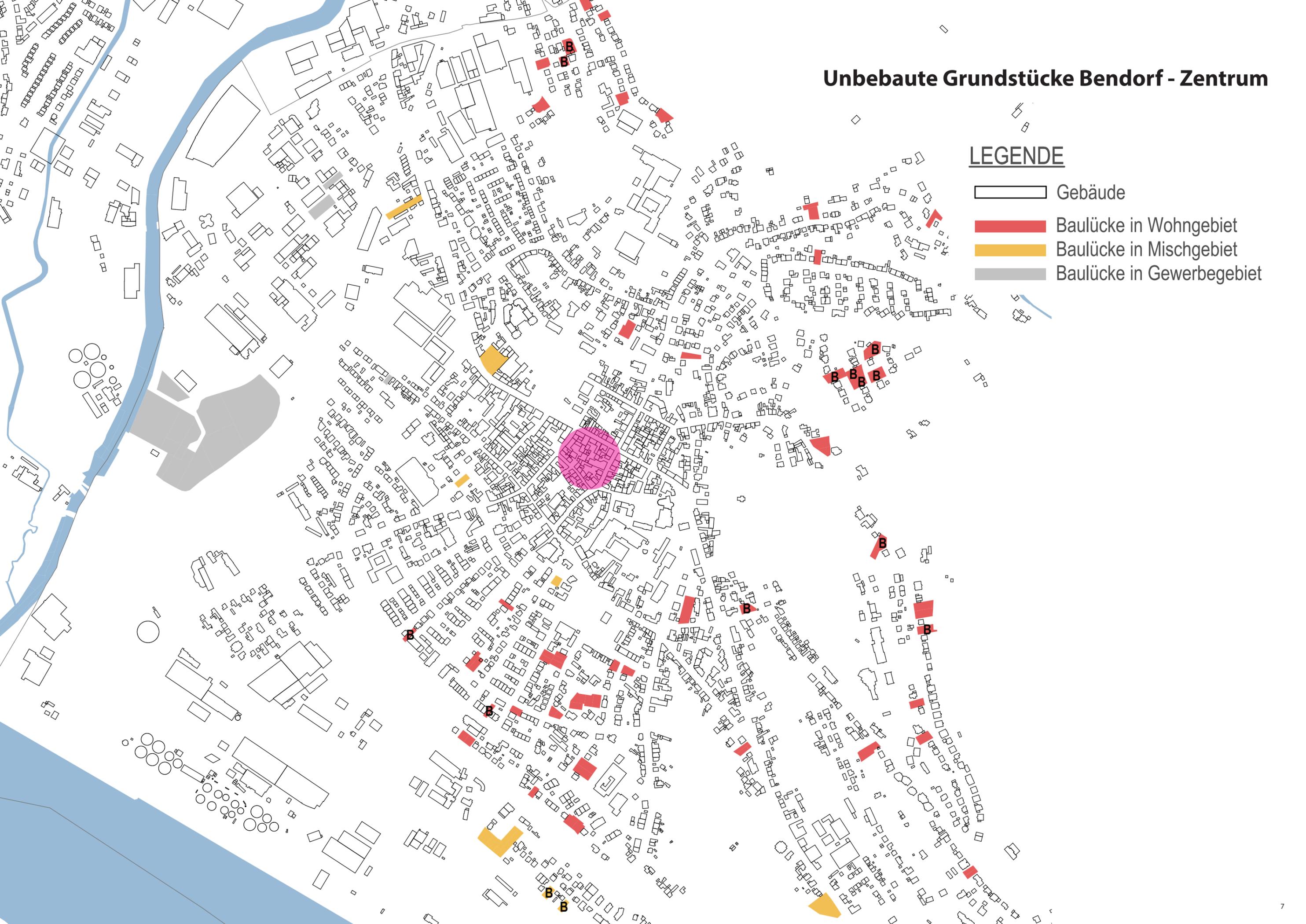
Neuordnung Blockbereich

architektonischen Entwurf im Bereich Um- und Neubau

# Unbebaute Grundstücke Bendorf - Zentrum

## LEGENDE

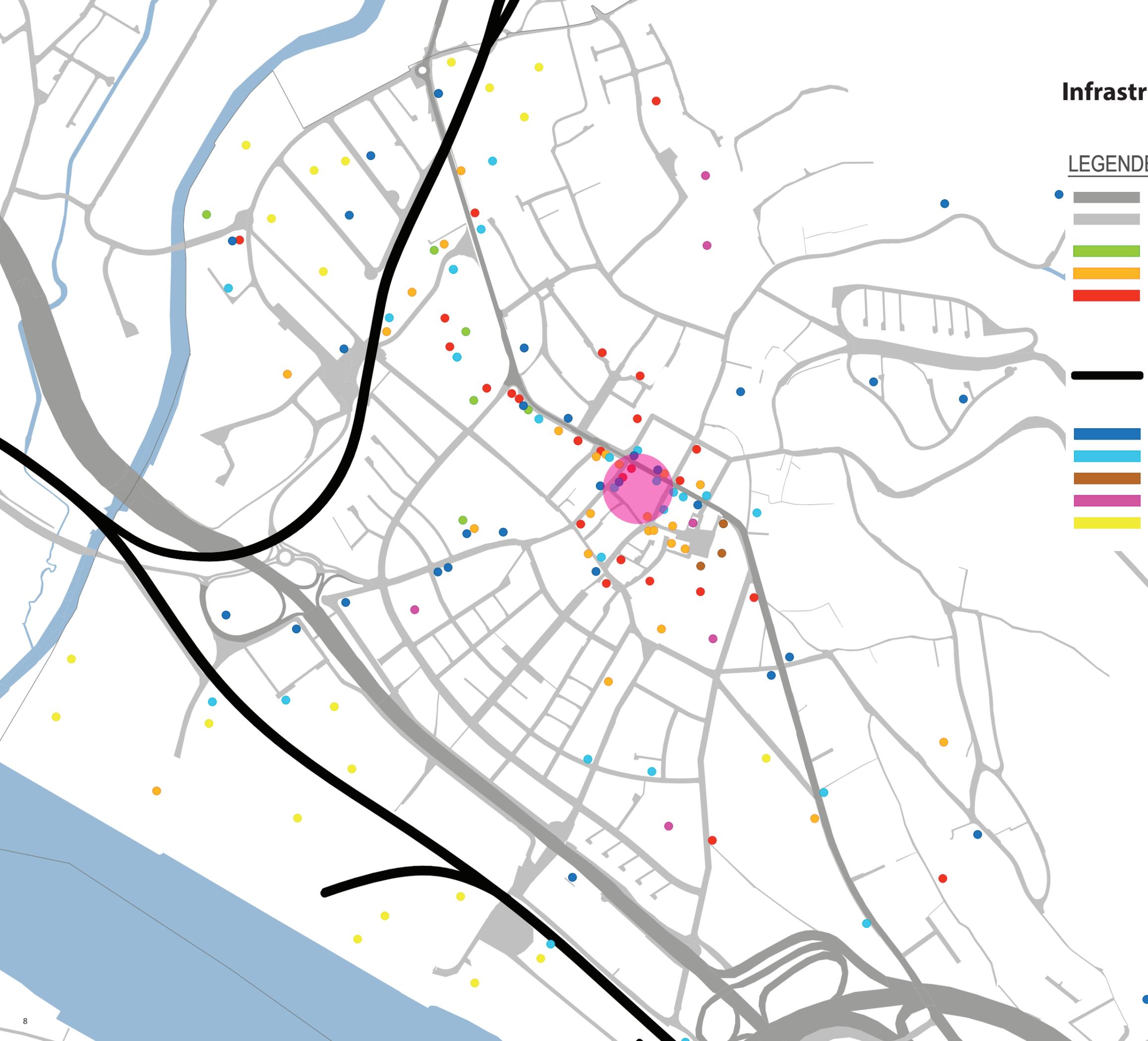
-  Gebäude
-  Baulücke in Wohngebiet
-  Baulücke in Mischgebiet
-  Baulücke in Gewerbegebiet



# Infrastruktur Bendorf - Zentrum

## LEGENDE

-  A48 / Bundesstraßen
-  Restliches Straßennetz
-  Lebensmittel / Nahversorgung
-  Gastronomie
-  Ärzte, Apotheken, Post, Banken, Rathaus, Feuerwehr, Polizei
-  Bahngleise
-  Dienstleistungen
-  Einzelhandel
-  religiöse Einrichtungen
-  Bildungseinrichtungen / Kinderbetreuung
-  Gewerbe / Industrie





Hauptstraße

Luisenstraße

Bachstraße

Erlenmeyerstraße

Lageplan 1:500 | Block ca. 6600 qm



Kreuzung Hauptstraße - Luisenstraße



Bebauung an der Hauptstraße





Blick in die Erlenmeyerstraße



Hinterhöfe in der Erlenmeyerstraße



Luisenstraße mit Blick Richtung Hauptstraße



## Aufgabe, Programm und Leistungen

### Weiterentwicklung eines innerörtlichen Blocks

- Leerstände vor allem im Einzelhandel
- Nachfrage nach Wohnraum im Ortskern
- dicht überbaute Innenhöfe
- neue Qualitäten?
- zukunftsfähige Nutzungen?

### Arbeitsschritte

- Bestandsaufnahme
- Diskussion um die Wertigkeit von Gebäuden
- Neuordnungskonzept Blockbereich
- architektonischer Entwurf im Bereich Um- und Neubau mit Nutzungsmischung

### Leistungen

- Bestandsaufnahme und Bewertung: Gruppenarbeit
- Neuordnung und Entwurf: Einzelarbeit

#### Aufgabe

Wie viele kleine Innenstädte steht das Zentrum der Stadt Bendorf (ca. 16.800 EW) vor großen Herausforderungen. Der Einzelhandel schwächt, weil sich das Konsum- und Einkaufsverhalten geändert hat und der Konkurrenzdruck der umliegenden Städte spürbar ist. Leerstand, sinkende Qualität und Vielfalt sowie eine rückläufige Attraktivität für Einzelhandel, Dienstleistung, Gastronomie und Wohnen sind die Folgen. Zur Sicherung der Lebens- und Aufenthaltsqualität müssen zukünftig neue Konzepte entworfen werden.

Das Masterprojekt „Kann das weg... oder ist das Bendorf?“ beschäftigt sich mit der Weiterentwicklung des innerstädtischen Blockbereichs zwischen Hauptstraße, Bachstraße, Erlenmeyerstraße und Luisenstraße. Angesichts der vielen leerstehenden Einzelhandelsgeschäfte und einer steigenden Wohnraumnachfrage muss neu ausgehandelt werden, welche Flächen in welchem Umfang für die konkurrierenden Ansprüche von Einzelhandel, Dienstleistung, Verkehr, Wohnen und Freiraum zukunftsfähig erscheinen. Dazu stellt sich insbesondere die Frage nach neuen Qualitäten, die der dicht überbaute Blockinnenbereich entwickeln muss, um für ein Wohnen und Arbeiten in der Innenstadt attraktiv zu sein.

#### Programm

1. Fundierte Bestandsaufnahme
2. Diskussion um die Wertigkeit von Gebäuden
3. Neuordnungskonzept, sowohl städtebaulich als auch die Nutzungsverteilung betreffend
4. architektonischer Entwurf im Bereich Um- und Neubau mit Nutzungsmischung

#### Leistungen

- Gruppenarbeit:
- Ortstrukturelle Analyse
  - Bestandsbewertung
- Einzelarbeit:
- Neuordnungskonzept für den Gesamtblock M 1:500
  - architektonischer Entwurf
    - Entwurfspläne M 1:200
    - Entwurfsmodell M 1:200

## Kriterien, Termine

Ortstermin Luisenstraße, Bendorf:  
**Mittwoch, 9.10.2019, 14.00 Uhr**

Informationen Strategien ländlicher Raum:  
**[www.hs-koblenz.de/slr](http://www.hs-koblenz.de/slr)**

Anmeldung und Organisation:  
**Open Olat**

Kriterien	Termine
- Schlüssigkeit und inhaltliche Tiefe der ortsstrukturellen Analyse	jeweils mittwochs, 14.00 Uhr N 002
- Nachvollziehbarkeit der Bestandsbewertung	MI 02.10.2019 Modulvorstellung <b>MI 09.10.2019 Ortstermin</b>
- Schlüssigkeit der Ableitungen und Umsetzung in ein städtebauliches Neuordnungskonzept	MI 16.10.2019 Workshop <b>MI 23.10.2019 Bestandsaufnahme</b>
- Angemessenheit, Eigenständigkeit und Stärke der Entwurfsidee für die architektonische Vertiefung	MI 06.11.2019 Korrektur MI 13.11.2109 Zwischenkolloquium
- Gestalterische Qualität und Gespür für Entwerfen im örtlichen Kontext mit Bezugnahme zu regionalen Besonderheiten	MI 20.11.2109 Korrektur MI 27.11.2019 Korrektur MI 04.12.2019 Korrektur
- Vollständigkeit und Korrektheit der architektonischen Durcharbeitung im Entwurf	MI 11.12.2019 Zwischenkolloquium MI 08.01.2020 Korrektur <b>MI 15.01.2020 Schlusskolloquium</b>
- Plangrafik und Modellbau	MI 22.01.2020 Korrektur MI 19.02.2020 Abgabe

Hochschule Koblenz  
Fachbereich bauen-kunst-werkstoffe  
Lehrgebiet Strategien ländlicher Raum

Prof. Peter Thomé Architekt BDA  
Dipl.-Ing. Julia Trapp

Konrad-Zuse-Straße 1  
D-56075 Koblenz

+49 261 95 28 600  
slr@hs-koblenz.de  
www.hs-koblenz.de/slr

Redaktion & Layout :  
Dipl.-Ing. Julia Trapp

